

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Agrardienst 41

C V 1 - j/58/59

14. Oktober 1959

Die Nahrungsmittelproduktion im Wirtschaftsjahr 1958/59

Nach Abschluß des Wirtschaftsjahres 1958/59 sind wieder zur leichteren Beurteilung der Leistungen der Landwirtschaft Bruttoproduktion, Nahrungsmittelproduktion und Verkaufserlöse berechnet worden. Wenn auch die Zahlen für das Wirtschaftsjahr 1958/59 vorläufig sind, so wird das endgültige Ergebnis davon kaum noch stärker abweichen.

Für das Wirtschaftsjahr 1958/59 betrug die Bruttoproduktion der Landwirtschaft annähernd 5,0 Milliarden DM oder 9,1 vH mehr als im Wirtschaftsjahr 1957/58 (4,6 Milliarden DM). Damit hat sich die Steigerungsquote bedeutsam vergrößert. Die Leistungen der landwirtschaftlichen Nebenbetriebe und des Waldes sind in diesen Zahlen nicht enthalten. Rechnet man die gesamte Bruttoproduktion in Getreideeinheiten um, ein Maßstab, der sich bei der Beurteilung der Leistungsfähigkeit in den letzten Jahren mehr und mehr eingebürgert hat, so erzeugte die Landwirtschaft im Wirtschaftsjahr 1958/59 12,4 Millionen t Getreideeinheiten gegen 11,5 Millionen t im Wirtschaftsvorjahr, das sind 8,2 vH mehr. Die beachtliche Mehrproduktion erklärt sich vor allem aus der guten Ernte von Sonderkulturen wie Gemüse, Obst und Wein.

Die Nahrungsmittelproduktion belief sich im Wirtschaftsjahr 1958/59 auf gut 3,3 Milliarden DM oder 10,8 vH mehr als im Wirtschaftsjahr 1957/58. Sie zeigt ebenfalls einen viel stärkeren Zuwachs als im Jahr zuvor. Während in der Bruttoproduktion der Schwerpunkt bei den Sonderkulturen liegt, überwiegt bei der Nahrungsmittelproduktion die Erzeugung von Schlachtvieh und Milch.

Die Verkaufserlöse der baden-württembergischen Landwirtschaft beziffernten sich im Wirtschaftsjahr 1958/59 auf 2,5 Milliarden DM, das sind 10,5 vH mehr als im Wirtschaftsjahr 1957/58. In Getreideeinheiten ausgedrückt, sind 1958/59 5,2 Millionen t gegen 4,9 Millionen t im Wirtschaftsvorjahr verkauft worden. In den Verkaufserlösen findet auch die große Ernte von Sonderkulturen ihren sichtbarsten Niederschlag, obwohl die erzielten Preise hinter denen des Wirtschaftsvorjahres zurückblieben.

Die Bruttoproduktion, die Nahrungsmittelproduktion und die Verkaufserlöse der Landwirtschaft

im Wirtschaftsjahr 1958 / 59 in Baden - Württemberg

Erzeugnisse	1957 / 58				1958 / 59 ¹⁾				1958/59 gegen 1957/58 in vH	
	1000 t GE	vH	Mill.DM	vH	1000 t GE	vH	Mill.DM	vH	GE	Mill.DM
Bruttoproduktion										
Getreide	1 535,7	13,4	611,0	13,4	1 495,1	12,1	598,5	12,0	- 2,6	- 2,0
Kartoffeln	716,1	6,3	271,8	5,9	743,3	6,0	313,4	6,3	+ 3,8	+ 15,3
Zuckerrüben	169,7	1,5	48,7	1,1	199,8	1,6	55,5	1,1	+ 17,7	+ 14,0
Öl- und Hülsenfrüchte	23,8	0,2	6,7	0,1	26,5	0,2	7,4	0,2	+ 11,3	+ 10,4
Gemüse, Obst, Wein	277,0	2,4	455,6	10,0	848,8	6,8	649,6	13,0	+ 206,4	+ 42,6
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	3 660,6	31,9	1 044,0	22,8	3 981,9	32,1	1 070,7	21,5	+ 8,8	+ 2,6
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	6 382,9	55,7	2 437,8	53,3	7 295,4	58,8	2 695,1	54,1	+ 14,3	+ 10,6
Schlachtvieh	2 768,2	24,1	1 119,3	24,5	2 765,8	22,3	1 213,9	24,3	- 0,1	+ 8,5
Milch	1 897,3	16,6	724,3	15,9	1 927,7	15,5	783,1	15,7	+ 1,6	+ 8,1
Sonstige tierische Erzeugnisse	416,1	3,6	289,7	6,3	419,7	3,4	292,8	5,9	+ 0,9	+ 1,1
Tierische Erzeugnisse insgesamt	5 081,6	44,3	2 133,3	46,7	5 113,2	41,2	2 289,8	45,9	+ 0,6	+ 7,3
Insgesamt	11 464,5	100,0	4 571,1	100,0	12 408,6	100,0	4 984,9	100,0	+ 8,2	+ 9,1
Nahrungsmittelproduktion										
Getreide	676,2	11,1	302,5	10,1	648,8	9,8	288,7	8,7	- 4,1	- 4,6
Kartoffeln	223,8	3,7	108,1	3,6	252,6	3,8	128,8	3,9	+ 12,9	+ 19,1
Zuckerrüben	162,0	2,7	46,5	1,5	190,9	2,9	53,0	1,6	+ 17,8	+ 14,0
Öl- und Hülsenfrüchte	4,9	0,1	2,0	0,1	6,0	0,1	2,5	0,1	+ 22,4	+ 25,0
Gemüse, Obst, Wein	262,3	4,4	428,0	14,3	809,4	12,3	614,3	18,5	+ 208,6	+ 43,5
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	87,5	1,5	137,1	4,6	86,5	1,3	116,3	3,5	- 1,1	- 15,2
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	1 416,7	23,5	1 024,2	34,2	1 994,2	30,2	1 203,6	36,3	+ 40,8	+ 17,5
Schlachtvieh	2 768,2	45,9	1 119,3	37,3	2 765,8	41,8	1 213,9	36,6	- 0,1	+ 8,5
Milch	1 488,5	24,7	598,5	20,0	1 495,9	22,6	646,1	19,4	+ 0,5	+ 8,0
Sonstige tierische Erzeugnisse	353,8	5,9	253,6	8,5	357,3	5,4	256,6	7,7	+ 1,0	+ 1,2
Tierische Erzeugnisse insgesamt	4 610,5	76,5	1 971,4	65,8	4 619,0	69,8	2 116,6	63,7	+ 0,2	+ 7,4
Insgesamt	6 027,2	100,0	2 995,6	100,0	6 613,2	100,0	3 320,2	100,0	+ 9,7	+ 10,8
Verkaufserlöse										
Getreide	468,8	9,6	200,1	8,8	387,4	7,4	165,2	6,6	- 17,4	- 17,4
Kartoffeln	172,6	3,5	89,9	4,0	195,5	3,7	105,1	4,2	+ 13,3	+ 16,9
Zuckerrüben	169,7	3,5	48,7	2,2	199,8	3,8	55,5	2,2	+ 17,7	+ 14,0
Öl- und Hülsenfrüchte	4,8	0,1	1,6	0,1	5,8	0,1	2,0	0,1	+ 20,8	+ 25,0
Gemüse, Obst, Wein	150,8	3,1	236,6	10,4	511,0	9,8	372,1	14,8	+ 238,9	+ 57,3
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse	104,9	2,1	143,3	6,3	104,7	2,0	122,6	4,9	- 0,1	- 14,4
Pflanzliche Erzeugnisse insgesamt	1 071,6	21,9	720,2	31,8	1 404,2	26,8	822,5	32,8	+ 31,0	+ 14,3
Schlachtvieh	2 263,3	46,4	876,9	38,7	2 259,0	43,0	959,2	38,3	- 0,2	+ 9,4
Milch	1 296,1	26,5	494,8	21,8	1 329,7	25,3	540,2	21,6	+ 2,6	+ 9,2
Sonstige tierische Erzeugnisse	252,0	5,2	175,3	7,7	256,0	4,9	182,3	7,3	+ 1,6	+ 4,1
Tierische Erzeugnisse insgesamt	3 811,4	78,1	1 547,0	68,2	3 844,7	73,2	1 681,7	67,2	+ 0,9	+ 8,7
Insgesamt	4 883,0	100,0	2 267,2	100,0	5 248,9	100,0	2 504,2	100,0	+ 7,5	+ 10,5

¹⁾ Vorläufige Zahlen